Ressort: Reisen

Zugunglück in der Schweiz: Lokführer getötet - 35 Verletzte

Bern, 30.07.2013, 09:33 Uhr

GDN - Im Schweizer Kanton Waadt hat sich ein schweres Zugunglück ereignet, bei dem zwei Loks frontal miteinander kollidierten. Wie die Schweizer Polizei mitteilte, starb einer der Lokführer, 35 weitere Personen wurden verletzt.

Zu dem Unfall kam es nach Angaben der Polizei zwischen Lucens und Granges-Marnand. Einer der beiden Züge wollte den Bahnhof Granges-près-Marnand gerade verlassen, als auf demselben Gleis ein weiterer Regionalzug einfuhr. Wie die beiden Züge auf das gleiche Gleis gerieten, war zunächst unklar. Die Verletzten wurden in umliegende Krankenhäuser gebracht. Insgesamt befanden sich 46 Menschen in den beiden Zügen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-18670/zugunglueck-in-der-schweiz-lokfuehrer-getoetet-35-verletzte.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619